



Zum internationalen Tag der Frau zeigen wir heute viel weibliche Stärke

An alle Zillertalerinnen: Vergesst nicht euren heimlichen Feiertag!

Der Blick auf den März ist bei uns immer mit dem Nachdenken über Frauen allgemein und ihre Rolle im Berufsleben verbunden. Der Grund dafür liegt am achten März. An diesem Tag feiert man den internationalen Tag der Frau. Weltweit. Deshalb fragen wir uns speziell in dieser Woche: Welche weiblichen Persönlichkeiten holen wir vor den sprichwörtlichen Vorhang? Warum ist für Frauen die Kombination von Familie und Karriere immer noch schwierig? Wie geht es den Frauen bei uns im Tal? Darum geht es in dieser Ausgabe.



Foto: privat

Beispielsweise zeigen wir Frau Gerda Kröll, die mit ihrer Arbeit Gäste wie Einheimische bewirbt und zudem mit Leib und Seele Bäuerin ist.

Wir bringen einen Beitrag zur Psychologie und befragen dazu Frau Mag. Caroline Wanner, die mit ihrem Studium vielen helfen kann.

Frau Anne Wetscher, die mit Power und Tatkraft ihr Umfeld prägt und die Freude aller Sportbegeisterten ist, weiß, dass ein richtig gutes Fitness-training glücklich macht.

Wir haben außerdem Frau Rita Schlechter interviewt. Sie erzählt uns über ihren musikalischen Werdegang und freut sich auf unzählige Sommertermine.

Bei der „Haun Margit“ wiederum stehen „Sock'n, Zillertaler Doggln, selbst gebackenes Brot“ und ein alter Herd im Mittelpunkt.

Was haben alle diese Frauen gemeinsam? Sie sind ungeheuer fleißig, sind selbstbewusst, ihre Durchsetzungskräfte faszinieren, und ihre Erfolge erfreuen. Wir können stolz auf emsige Zillertalerinnen sein! Sie bilden das Rückgrat unserer Gesellschaft, füllen neben ihren beruflichen Herausforderungen die Kühlschränke, stehen in der Nacht auf, um ein kränkelndes Kind zu umarmen.

Wir präsentieren dir aussagekräftige Fotos und Textbeiträge über den Alltag sowie über berufliche und familiäre Erfolge von Zillertaler Frauen und Müttern.

Daneben zeigen wir einen Auszug über das bunte Faschingstreiben im Zillertal, lassen u. a. den 10. Hollenzer Faschingsumzug nochmals bildmäßig Revue passieren

und freuen uns mit Groß und Klein über die närrische Zeit.

Auch kulturell wird wieder einiges geboten: Illusionist Philipp Oberlohr kommt nach Mayrhofen und „spielt“ mit dem Publikum. Einblick in die Arbeit von Künstlerinnen und Künstler bekommen Interessierte bei den „Offenen Ateliers“ im Juni. An einem poetisch-heiteren Rückblick lässt uns das Generationennetzwerk Zell am Ziller teilhaben. In der ZILLER Galerie in Stumm geht's diesmal „ECHT TIERISCH“ zu. Der Verein „Zillertal blüht auf“ freut sich über die frisch errungene „Natur im Garten“-Auszeichnung.

Auf unseren „Jungen Seiten“ erfährst du einmal mehr, was unsere jungen Leute alles so „treiben“. Und nicht nur da - in Punkto Sport war diese Wo-

che bei Groß und Klein ebenfalls so einiges los.

Dann, bei der Schulschmeisterschaft 2023 am 8. März, dürfen alle sportbegeisterten Mädchen und Buben zwischen sechs und 15 Jahren ihr Können auf Skiern unter Beweis stellen und die schnellsten sich auf köstliche Belohnungen freuen.

Schließlich bleibt uns noch, allen Zillertalern – in dieser Woche speziell allen Frauen – einen lieben Gruß hierzulassen. Gönnst euch euren heimlichen Feiertag! Dieser ist kommenden Mittwoch am 8. März. „Und tuat må load“ an euch Zillertaler, nicht beleidigt sein, wenn sich in dieser Woche alles in erster Linie um die holde Weiblichkeit dreht.

Die Redaktion



Schicke uns die schönsten
Fotos deiner Liebsten
für unsere Seitenblicke!

redaktion@zillertalerheimatstimme.at



Faschingstreiben
im Zillertal

Seite 5



Zillertal
gratuliert

Seite 14-15



Anno
Dazumal

Seite 19



Internationaler Frauentag,
am 8. März

Seite 20-25